

TIERBLUTSPENDE

KLINIK FÜR KLEINE HAUSTIERE

Blut spenden: Wie Hunde und Katzen ihren Artgenossen helfen können

Blut und Transfusionen

Blut setzt sich aus den roten Blutzellen und dem Blutplasma zusammen. Die roten Blutzellen transportieren den Sauerstoff und das Plasma enthält und transportiert zahlreiche Nährstoffe, wie Eiweiße und Zucker sowie Blutgerinnungsfaktoren und Elektrolyte.

Bei Blutarmut, durch Verletzungen oder Operationen, aber auch bei Gerinnungsstörungen oder schwerem Eiweißmangel können Blut- oder Plasmatransfusionen lebensrettende therapeutische Maßnahmen darstellen.

Daher ist es notwendig, Blutprodukte ständig für den Notfall zur Verfügung zu haben. Dies kann nur durch eine Blutbank gewährleistet werden - wie es in der Humanmedizin schon lange üblich ist

Wir sind daher darauf angewiesen, dass Sie Ihren Hund oder ihre Katze, sofern sie geeignet sind, zur Verfügung stellen.

Hunde-Blutspender

Wer kann Blut spenden?

Gesunde, ruhige Hunde zwischen einem und neun Jahren sind als Blutspender geeignet. Sie sollten **mindestens 20 kg** schwer sein, regelmäßig geimpft und entwurmt sein, keine Medikamente erhalten und vorher selbst keine Transfusion erhalten haben. Hunde, die im südlichen Ausland waren, sind wegen möglicher Übertragung von Infektionserkrankungen leider nicht als Blutspender geeignet.

Wie häufig kann ein Hund Blut spenden?

Gesunde Hunde können gefahrlos **3- bis 4-mal pro Jahr** Blut spenden. Aber es liegt an Ihnen, wie häufig Sie Ihren Hund spenden lassen wollen. Vor jeder Blutspende wird untersucht ob der Hund genügend rote Blutzellen hat.

Gibt es irgendwelche Nebenwirkungen?

Bisher sind **keine negativen Effekte durch die Blutabnahme** aufgetreten. Ihr Tier sollte nach der Blutspende noch ein paar Minuten liegen bleiben, um Schwindelgefühl oder Übelkeit zu vermeiden, ein Vorgehen, das auch in der Humanmedizin üblich ist. Unmittelbar nach der Blutspende wird den Hunden Wasser und Futter als Belohnung für die Kooperation Ihres Hundes angeboten. Wir empfehlen Ihnen, bis zu 24 Stunden nach der Spende Anstrengungen zu vermeiden.

Welche Vorteile habe ich, wenn mein Tier Blut spendet?

Der wichtige Vorteil ist der, dass Blut in unserer Klinik immer verfügbar sein wird. Wenn Ihr Hund eine Transfusion braucht, können wir dessen Leben retten, weil andere Tiere Blut gespendet haben. Spendertiere erhalten außerdem eine **gründliche Untersuchung** einschließlich einer ausführlichen **Blutuntersuchung kostenlos**. Zusätzlich erhalten Sie **einen Beutel Hunde-Futter** für Ihren Vierbeiner. Unsere regelmäßigen Blutspender werden intensiv im Hinblick auf Endo- und Ektoparasitenprophylaxe betreut.



Katzen-Blutspender

Blutspenden retten Leben - Katzen als Blutspender gesucht!

Die Anzahl an Bluttransfusionen bei der Katze an der Klinik ist in den letzten Jahren deutlich angestiegen. Die Organisation eines Spendertieres ist häufig sehr zeitaufwendig, so dass im Notfall eine Bluttransfusion erst mit Verzögerung durchgeführt werden kann. Gelagerte Blutkonserven können sofort verabreicht werden und daher - unter Umständen auch für Ihre Katze - lebensrettend sein.

Voraussetzungen, die Ihre Katze erfüllen sollte:

Ihre Katze ist zur Blutspende geeignet, wenn sie gesund und geimpft ist und **mindestens 4-5kg** wiegt. Sie sollte **nicht älter als 8 Jahre** sein und bisher **selbst keine Bluttransfusionen erhalten haben**. Zum Zeitpunkt der Blutspende sollte Ihre Katze **keine Medikamente** erhalten. Blutspender sollten möglichst reine Wohnungskatzen sein



Wie häufig kann Ihre Katze Blut spenden?

Eine regelmäßige Blutspende in einem Intervall von **6 Monaten** ist möglich, aber auch für eine einmalige Spende wären wir sehr dankbar.

Welche Vorteile hat die Blutspende?

Es steht immer Blut für Notfälle zur Verfügung; Katzen mit einer starken Blutarmut können ohne Zeitverzögerung transfundiert werden. Vor jeder Blutspende wird Ihre Katze **gründlich untersucht** und eine **kostenlose Blutuntersuchung** durchgeführt. Regelmäßige Blutspender erhalten **eine Impfung vergünstigt**.

Vor der Durchführung der Blutspende erhält die Katze eine Beruhigungsspritze und das Blut wird aus der Halsvene entnommen. Die **Gesamtdauer der Blutspende beträgt ca. 60 Minuten** (mit Voruntersuchung und anschließender Überwachung Ihres Tieres).

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage

www.vetmed.fu-berlin.de/einrichtungen/kliniken/we20/blutspendedienst/index.html

Kontakt

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an uns:

- **Anmeldung der Kleintierklinik**
- **Telefon** 030 - 838 62356 oder 030 – 838 62422
- **Fax** 030 - 838 460 157
- **Email:** kleintierklinik@vetmed.fu-berlin.de

Kontaktpersonen:

Prof. Dr. B. Kohn & Dr. C. Weingart



QR-Link